



GEMEINDE
ZEITUNG
AUSGABE 42
2020

September 2020

Amtliche Mitteilung

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Maria Stein



INHALT

Vorwort Bürgermeister

02-03

Gemeinderat & Gemeindeamt

03-04

Dorfleben

04-06

KiGa & Schulen

07-11

Vereine

11-22

TVB Hohe Salve

23

Sonstiges

26-27

Standesfälle

28

Kinderseite

30

IMPRESSUM

Für den Inhalt
verantwortlich: BGM, Dieter Martinz
Herausgeber: Gemeinde Mariastein, 6324
Erscheinung: September 2020
Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein
Redaktion: Tanja Pointner und Sepp Hauser
Gestaltung: Das Buero ohne Namen
Grundrichtung: Unabhängige, unparteiliche Zeitung



Christoph Ascher

VORWORT

Liebe Mariasteinerinnen, liebe Mariasteiner, geschätzte LeserInnen unserer Gemeindezeitung,

seit sechs Monaten beherrscht ein Thema unseren Alltag: das Corona-Virus. Auch wenn mittlerweile unser „gewohntes“ Leben zum Teil wieder zurückgekehrt ist und viele von uns gelernt haben, mit den neuen Gegebenheiten umzugehen, so gibt es doch zahlreiche Menschen, die sich an das „derzeitige Leben“ weder gewöhnen wollen noch können. Das ist durchaus problematisch: Man muss kein Prophet sein, um vorherzusagen, dass uns die aktuelle Situation noch einige Monate erhalten bleiben wird. Bisher ist unsere Gemeinde ganz gut durch diese schwierige Zeit gesteuert, und so darf ich an euch appellieren, euch auch in den nächsten Monaten mit Eigenverantwortung und Hausverstand an die behördlichen Vorgaben zu halten.

Vor wenigen Tagen hat auch für unsere Kindergarten- und Schulkinder der „Ernst des Lebens“ wieder begonnen. Ich wünsche den Kindern und unseren PädagogInnen

sowie natürlich auch den Eltern und Erziehungsberechtigten, dass in unseren Bildungseinrichtungen wieder der gewohnte Ablauf Einzug hält. Denn die letzten Monate des vergangenen Kindergarten- und Schuljahres waren nicht nur für die Kinder und PädagogInnen eine herausfordernde Zeit, sondern auch für berufstätige und/oder alleinerziehende Eltern.

Nach langjähriger Tätigkeit als überaus engagierte und allseits beliebte Assistenz- und Stützkraft in unserem Kindergarten, mussten wir uns aufgrund geänderter gesetzlicher Bestimmungen von Petra Achsinger verabschieden. Ich darf mich im Namen der Gemeinde auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei Petra für ihren großen Einsatz zum Wohle unserer Kids sowie die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken.

Mehr als befremdlich war die mediale Berichterstattung über das Projekt „**Moosbachweg und Renaturierung Moosbach Angerberg-Mariastein**“. Ohne sich mit den Projektunterlagen und dem „Werdegang“ dieses Vorhabens auseinander setzen zu wollen,

wurde Kritik geübt, die leider nur auf fachlicher Unkenntnis und der Verdrehung von Fakten aufgebaut war. Nicht nachvollziehbar war auch das Statement des Tiroler Landesumweltanwaltes, wonach seine Behörde derartige Projekte hinkünftig nicht mehr befürworten wird. Er dürfte wohl nicht gewusst haben (oder hat er es vergessen?), dass „seine“ Behörde in das Projekt immer eingebunden war und es im wasser- und naturschutzrechtlichen Bewilligungsverfahren auch eine positive Stellungnahme der Landesumweltanwaltschaft gegeben hat. Obwohl es sich derzeit nur um ein „Provisorium“ handelt, wird der Weg von vielen Naturliebhabern und Erholungssuchenden bereits jetzt stark genutzt.

In den nächsten Wochen werden zwei neue Holzbrücken (vom Parkplatz gegenüber dem Feuerwehrhaus und beim „Radinger-Stadl“) errichtet, bevor in der Winterperiode 2020/21 die Renaturierung des Moosbaches in Angriff genommen wird.

Eine landesweit viel beachtete – und mittlerweile auch oft

VORWORT & GEMEINDERAT

kopierte – Einrichtung ist das „Angerberger Mobil“, die der Bevölkerung in den Gemeinden Angerberg und Maria Stein zur Verfügung steht. Das Fundament dieser „Erfolgsgeschichte“ bilden unsere ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer. Damit die zeitliche Belastung für niemanden

zu groß wird, sind wir auf der Suche nach Menschen, die ein paar Stunden ihrer Zeit zur Verfügung stellen und somit den weiteren Betrieb dieses sozialen und umweltfreundlichen Fahrdienstes sichern. Wenn auch du bereit bist, einen Beitrag dazu zu leisten, dann freue ich mich

auf deinen Anruf im Gemeindeamt oder bei mir.

Ich wünsche euch schöne Herbsttage. Bleibt's gesund!

Mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Dieter Martinz



Nachdem die im März 2020 geplante Gemeinderatssitzung aufgrund der „Corona-Bestimmungen“ abgesagt werden musste, hat der Gemeinderat mit 06.05.2020 im Umlaufwege ua. nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschlussfassung der Jahresrechnung 2019 wie folgt sowie über die Entlastung des Bürgermeisters gem. § 108 Abs 3 TGO:

Einnahmenvorschreibung ordentlicher Haushalt	999.792,62
Ausgabenvorschreibung ordentlicher Haushalt	723.747,17
Rechnungsergebnis zum 31.12.2019	276.045,45
Kassenbestand zum 31.12.2019	280.100,17

Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Erschließung des Bauvorhabens „Feriendorf Mariasteinerhof“ an die Fa. Swietelsky mit einer Angebotssumme von € 55.336,42 (netto) laut Vergabevorschlag des Büros DI Pollhammer-Stöckl

Wesentliches der Sitzung vom 24.06.2020

Beschlussfassung über die Übernahme der Kosten für die Sommerferienbetreuung 2020 im Kindergarten Langkampfen für die drei angemeldeten Mariasteiner Kinder in Höhe von ca. € 1.500,-

Beschlussfassung über die Auftragsvergaben für die Sanierung des Bau- und Recyclinghofes laut Vergabevorschlag des BM Ing. Gerhard Klingler wie folgt:

GEWERK	BESTBIETER	BRUTTOPREIS
Isolier-/Spenglerarbeiten	Tudina & Celentano, Thiersee	13.550,33
Schlosser / Garagentore	Günther Tore, Kössen	7.557,60
Zimmerarbeiten Dach	Holzbau Höck, Kundl	15.784,49
Elektriker	Elektro Seelaus, Wörgl	6.447,48

GEMEINDEAMT

keine Entsorgung von „Plastik“ beim Wertstoffsammelzentrum Langkampfen:

Nachdem es beim WSZ Langkampfen in letzter Zeit leider zu einigen – teils sogar emotionalen – Diskussionen zwischen Gemeindebürgern und Gemeindemitarbeitern gekommen ist, darf ich hier noch einmal klarstellen, dass

die **Anlieferung von Kunststoff-Abfall beim WSZ Langkampfen NICHT möglich** ist. Grund dafür ist, dass die Gemeinde Langkampfen schon seit Jahren die so genannte „Gelb-Sack-Sammlung“ betreibt und somit ein anderes

Sammelsystem gewählt hat, als die drei Kooperationsgemeinden Angath, Angerberg und Mariastein.

Es ist jedoch für Bürger aller vier Gemeinden möglich, große Folien und große Kanister in einem eigenen Kunststoff-

sammelcontainer am WSZ Langkampfen zu entsorgen.

Bgm. Dieter Martinz

DORFLEBEN

Sommer-Gottesdienste im Pilgerhof:

Im heurigen Sommer konnte Pfarrer Matthias Oberascher trotz der widrigen Umstände viele Messen im Pilgerhof feiern.

Junge und Ältere aus Mariastein und Umgebung musizierten und sangen und untermalten damit die Gottesdienste künstlerisch.

Dies war eine sehr große Bereicherung und ein vielschichtiger kultureller Beitrag in unserer Gemeinde. Allen sei ein herzlicher Dank für ihre Beiträge gesagt. Viel Freude mit der Musik.

Text und Foto: Martin Außerlechner



Das Gitarren-Quintett Oberladstätter & Praschberger

Neues Wetterkreuz:

An der Westseite des Burgfelsen der Wallfahrtskirche wuchs eine Fichte, die aus Sicherheitsgründen von der Feuerwehr entfernt werden musste. Pfarrer Matthias hatte die Idee, aus dem Holz ein Wetterkreuz machen zu lassen.

Manfred Mayr zimmerte daraus das Kreuz. Dieses konnte nun in der ersten Septemberwoche auf eine in den Fels befestigte Metallkonstruktion von Peter Hilber aufgestellt werden.

Text und Foto: Fam. Außerlechner



Pfarrer Matthias bei der Weihe des neuen Wetterkreuzes mit den „Motoren“, Martin Außerlechner, Peter Hilber & Martin Krainthaler



DORFLEBEN

102. Gelöbniswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes:

Mit dem Versprechen zweier junger Männer des 1. Tiroler Landsturmregiments, alljährlich eine Wallfahrt zur Mariasteiner Mutter zu machen, wenn sie aus dem Krieg wieder nach Hause zurückkehren sollten, wurde im November 1914 der Grundstein

für diese Wallfahrt gelegt. Seit dem Jahr 1919 wird alljährlich der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege gedacht. Das Corona-Virus machte dieses Jahr zwar eine massive Beschränkung der Teilnehmerzahl erforderlich, die Abhaltung dieser Tradi-

tion wallfahrt konnte es aber nicht verhindern. Zahlreiche Fahnenabordnungen der Kameradschaften und Traditionsvereine aus vielen Teilen unseres Landes waren gekommen, um beim gemeinsamen Gottesdienst an die schrecklichen Kriegszeiten zu

gedenken und die Erinnerung an die Opfer der beiden Weltkriege am Leben zu halten.

Bgm. Dieter Martinz

Fotos: Gerda Penz



DORFLEBEN

Mariasteiner Frautag im Zeichen des 40.-jährigen Priesterjubiläums:

Bei herrlichem Spätsommerwetter feierten wir am 8. September 2020 – dem Fest Maria Geburt – das Patrozinium unserer Wallfahrtskirche. Pfarrer Matthias konnte dazu nicht nur seine festlich versammelte Kirchengemeinde aus Mariastein und unseren Nachbargemeinden, sondern auch fünf Priesterkollegen willkommen heißen. Nach der Festmesse und einer kurzen Prozession bedankte sich Bgm. Dieter Martinz namens der Gemeinde Mariastein ganz herzlich bei den extra aus Salzburg angereisten „Weihebrüdern“ – Pfarrer Hans Steinwender, Pfarrer Klaus Erber und Pfarrer Ludwig Höritzauer – die ge-

meinsam mit Pfarrer Matthias Oberascher am 28. Juni 1980 vom damaligen Salzburger Erzbischof Dr. Karl Berg zum Priester geweiht wurden. Als kleines Dankeschön für die jahrelange Treue zum Mariasteiner Frautag überreichte der Gemeinderat, angeführt von Vize-Bgm. Gerhard Weichselbraun, den Jubilaren eine „Wegzehrung“. Bei gemütlicher Stimmung und mit musikalischen Klängen unserer Musikanten klang dieser ganz besondere Feiertag bei unseren beiden Gasthäusern sehr harmonisch aus.

Bgm. Dieter Martinz

Fotos: Gerda Penz



Rosen für unsere „lieben Frauen“



Abmarsch „über de Gass“



Jubelsonntag in der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein:

Am Sonntag, den 13. September 2020, lud Pfarrprovisor Dr. Binumon John zum schon traditionellen Jubelsonntag. Nach dem Einzug der Ehejubilare aus den drei Gemeinden unserer Pfarre, wurde in der Pfarrkirche Angath der Festgottesdienst gefeiert, bei dem die Ehepaare nach 25, 30, 40, 50 bzw. 60 Jahren ihr Eheversprechen erneuerten. Als Erinnerung an diesen ganz besonderen Tag, erhielt jedes Jubelpaar eine von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates gebastelte Kerze. Nach flotten Klängen der

BMK Angath trafen sich die „Jubilierenden“ auf Einladung der drei Gemeinden zu einem gemeinsamen Mittagessen beim Mariasteinerhof. Bei gutem Essen und Trinken sowie bei angeregter Unterhaltung klang dieser Jubelsonntag gemütlich aus.

Bgm. Dieter Martinz



Die sieben Mariasteiner Jubelpaare · Foto: Gertrud Astl

KINDERGARTEN + SCHULE

Tugendzwerg „SCHATZI“

Das ganze Jahr haben wir versucht Tugenden zu sammeln. Am Ende des Jahres wurden so viele Tugendschätze gesammelt, dass wir mit unserem Tugendzwerg „SCHATZI“ ein kleines Abschlussfest feierten. Dies führte uns in den Wald und der Abschluss fand im Kindergarten statt.



Abkühlung

Wir bedanken uns recht herzlich für das leckere Eis, das wir in der letzten Schulwoche von unserem Bürgermeister Dieter Martinz spendiert bekamen.

Waldausflug

Fast jede Woche dürfen wir den Wald besuchen. Dort erfahren wir viel über das Leben von manchen Tieren, können viel entdecken und fühlen uns dort richtig wohl! Vielen Dank, dass wir weiterhin Erlebnisse im Wald teilen können!



Neuer Weg

In den letzten Wochen vor dem Kindergartenende probierten wir auch noch den neuen Weg der Gemeinde aus!

KINDERGARTEN + SCHULE

Schulanfang

Unseren Schulanfängern wünschen wir viel Spaß in der Schule!



Abschied

Im Rahmen der Abschlussfeier verabschiedeten wir Petra Achrainer, die 14 Jahre als engagierte Assistenz- bzw. Stützkraft in unserem Kindergarten tätig war.



VOLKSSCHULE

Schulfilm mit dem Kindergarten

Im letzten Schuljahr genossen die Kinder aus Kindergarten und Volksschule endlich einmal „Kino“ in der Schule. Passend zu unserem Jahresthema „Respektvoller und wertschätzender Umgang mit unseren Mitmenschen“ wurde ein Schulfilm mit sozialem Thema gezeigt.



Malwettbewerb „Crazy bike“ – Klimabündnis Tirol

Klimabündnis Tirol lud gemeinsam mit dem Land Tirol dazu ein, einfallsreiche, klimafreundliche Fantasie-Fahrräder von SchülerInnen der 3. und 4. Stufe im Fach Bildnerische Erziehung zu zeichnen und einzureichen. Bereits zum zweiten Mal (nach 2018/19) konnte unter mehr als 1000 EinsenderInnen eine Mariasteiner Schülerin, Sarah

Oberladstätter aus der 4. Stufe, den zweiten Platz im Bezirk Kufstein ergattern. Für ihr „Blätter-Bike“ mit integrierter „Sauerstoff-Fabrik“ erhielt das Mädchen eine Urkunde und einen Wertgutschein für ein Sportgeschäft. In diesem Jahr musste die Preisverteilung aufgrund Covid19 in der Schule stattfinden.





EXIM.LEHRE.ZUKUNFT



www.exim.co.at

05332 56996 • Mariastein 39 • bewerbung@exim.co.at

KINDERGARTEN + SCHULE

Unterricht zu Hause in der Corona-Zeit

Äußerst ungewöhnlich verlief in diesem Schuljahr die Zeit vom 16. März 2020 bis zum 18. Mai 2020. Durch das Virus COVID 19 wurde der Unterricht in der Schule von einem Tag auf den anderen auf Homeschooling umgestellt. Eine unvorstellbare Herausforderung für Schüler und

Eltern, allerdings auch für uns Lehrerinnen. Durch den anschließenden Schichtbetrieb, welcher im Reißverschluss-system (1./3. Stufe und 2./4. Stufe) gehandhabt wurde, konnten wir wenigstens mit einem halbwegs normalen Unterrichtsbetrieb das spezielle Schuljahr beenden.



Die Klassenräume erstrahlen in neuem Glanz

Während der Sommerferien erhielten die Klassenräume und das Lehrmittelzimmer der Volksschule eine Rundum-erneuerung in Form eines neuen, pflegeleichten Bodens in Holzoptik und schwer entflammaren und antibakteriellen Vorhängen. Durch die

helle, farbenfrohe Gestaltung steht dem Wohlfühlen in der Schule nun nichts mehr im Weg. Das Team der Volksschule bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Mariastein für das Ermöglichen des Umbaus.



Fahrradprüfung der 4. Stufe

Trotz Covid19 konnte die Fahrradprüfung der Kinder der 4. Stufe in der letzten Schulwoche doch noch

stattfinden – natürlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften.



KINDERGARTEN + SCHULE

Der erste Schultag im Schuljahr 2020/21

Aufregend gestaltete sich der erste Schultag bei unseren Schulanfängern, trotz gelber Corona-Ampelfarbe und dadurch bedingter Maskenpflicht. Neugierig wurde das neue gestaltete Klassenzimmer begutachtet. Konzentriert lauschten die Kinder der Lehr-

erin Gertrud beim Vorlesen einer Bilderbuchgeschichte zum Schulbeginn. Wir wünschen unseren „Tafelklasslern“, aber natürlich auch allen anderen SchülerInnen, ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr.



VEREINE

BMK ANGERBERG-MARIASTEIN

Corona ist auch bei uns nicht sang- und klanglos vorbei gegangen. Etliche Konzerte mussten abgesagt werden, Mittwochkonzerte in der Dreikleehalle tauschten wir mit Freitagkonzerten im Pilgerhof Mariastein, die auch wieder wetterabhängig sind. Das alles ist nur durch eine exakte Planung und durch gesetzeskonformes Verhalten möglich, wodurch sich besonders „eure Musig“ durch den Obmann Johann Möisinger hervorgetan hat. Als Vereinsvorsitzender hat unser Obmann nicht nur Repräsentationspflichten, sondern, besonders im heurigen Jahr, eine immense Verantwortung. Wir sind ein Verein, und alle helfen zusammen, doch letzten Endes steht und fällt alles mit dem Obmann, und

das verlangt unseren grössten Respekt und unser aller Anerkennung.

Am Montag, 13.07. organisierte unser „Projekt 5“ (Jugendarbeit und -ausbildung) für alle jungen und neu hinzugekommenen Musikanten ein Grillen, das das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkt und die Vereinszugehörigkeit wohlschmeckend präsentierte.

Der Samstag, 25.07. war ein Feiertag, denn der „runde Geburtstag“ von Gemeindeoberrhaupt Walter Osl wurde offiziell gefeiert. Vor der Volksschule Angerberg trafen wir uns mit etlichen Vereinsabteilungen, um mit dem Jubilar mit ein paar Märschen und dem einen oder anderen Geschenkkorb das nächste

Lebensjahr einzuläuten. Einen ganz gegensächlichen Grund hatte unser nächstes „Ausruckat“ am Donnerstag, 06.08. in Mariastein. Unser langjähriges Mitglied Werner Schwarzenauer war nach schwerem Leiden aus dem Leben geschieden und wir verabschiedeten ihn unter Anteilnahme vieler Trauernder im Pilgerhof Mariastein. Zelebriert wurde der von uns und Magdalena Außerlechner mit ihrer Harfe musikalische umrahmte Trauergottesdienst von Pfarrer Mag. Matthias Oberascher und Pfarrprovisor Binumon John. Auch wir sind sehr betroffen vom Ableben unseres langjährigen Mitglieds, Schriftführers und Obmannes Werner.

Am Mittwoch, 12.8. konzertierte die BMK Hinterthiersee

im Pilgerhof Mariastein. Ein gelungenes Konzert, das auch von unseren treuen Konzertbesuchern in Mariastein sehr gut angenommen wurde. Am Freitag vor dem Mariä Himmelfahrtstag besuchten wir unsere Nachbarn in Wörgl. An diesem 14.08. konzertierten wir unter zahlreichem Besuch der Bewohner aber auch einiger externer Besucher aus Wörgl und Angerberg im Innenhof des Altenwohnheimes Wörgl. Die Stimmung war bestens, das Programm handverlesen und die Schnapsverkostung fand unter strengen COVID-19 Richtlinien statt.

Für die BMK Angerberg-Mariastein der Schriftführer Franz Osl



VEREINE

FEUERWEHR
MARIASTEIN

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

Samstag, 17. Oktober
8:00-12:00 Uhr



Feuerlöscher müssen **alle zwei Jahre** von einem Fachbetrieb auf ihre Einsatzbereitschaft überprüft werden.

Daher findet am Samstag, den **17.10.2020** bei der FEUERWEHR MARIASTEIN in der Zeit von **8 bis 12 Uhr** eine Feuerlöscher-Überprüfung der Firma Noris statt.

Die Überprüfungskosten betragen pro Gerät
nur EUR 7,- (!)

Weiters können neue Feuerlöscher, Löschdecken und Rauchmelder **zu Sonderpreisen** gekauft werden.

Euer Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Mariastein (FFM),
Conny Ch. Neumayr, Franz Ehrenstrasser, Jörn Langreiter, Manuel Eisenmann

VEREINE

FEUERWEHR

„Wasser marsch“ heißt's nicht nur für unsere legendären FJ-Pioniere Elisa & Tobias Pointner, Stefan Huber, Fabian Korinek, Maximilian Platzer und Vogt Thomas, sondern auch für die neue Verstärkung durch Elisabeth Mayr und Thomas Radinger.



FJ-Pionierin Elisa Pointner am Verteiler



Dirndln & Buam (ab 12 Jahre) **aufgepasst:**

>YOU< gesucht!



Unsere FJ "**feurige Jugend**" ist schon wieder gewachsen! Wir begrüßen herzlich-feurig **Elisabeth Mayr** und **Thomas Radinger** als neues "Feuriges" Mitglied unserer "YOU-gend"! Es fehlen somit nur noch 2 Freiwillige, damit wir als **vollzähliger Feuerwehrjugend-Trupp** bei den spannenden Tiroler FJ-Wettbewerben mitmachen dürfen. Worauf warten? Gas geben!

→ **JETZT ANFUNKEN oder TEXTEN:** Patrick 0664 897 2399 oder Lorenz 0664 1988251



VEREINE



m e e h r p o w e r

Meehr Gas durch meehr YOU-gend-Betreuung :-)

Lorenz Horngacher ist die neue **treibende Kraft**, die voll und ganz hinter unserem Jugendbetreuer Patrick steht.

D A N K E L O R E N Z !

FEUERWEHR-FORSTÜBUNG "DANK STURM"

Während der Sommerferien erhielten die Klassenräume und das Lehrmittelzimmer der Volksschule eine Rundum-erneuerung in Form eines

neuen, pflegeleichten Bodens in Holzoptik und schwer entflammaren und antibakteriellen Vorhängen. Durch die helle, farbenfrohe Gestaltung

steht dem Wohlfühlen in der Schule nun nichts mehr im Weg. Das Team der Volksschule bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde

Mariastein für das Ermöglichen des Umbaus.

SPEKTAKULÄRE BRANDBEKÄMPFUNGSÜBUNG

Während der Sommerferien erhielten die Klassenräume und das Lehrmittelzimmer der Volksschule eine Rundum-erneuerung in Form eines neuen, pflegeleichten Bodens in Holzoptik und schwer entflammaren und antibakteriellen Vorhängen. Durch die helle, farbenfrohe Gestaltung steht dem Wohlfühlen in der Schule nun nichts mehr im Weg. Das Team der Volksschule bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Mariastein für das Ermögli-

chen des Umbaus. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Mariastein bedankt sich bei allen 3 Gruppen (Hauptgruppe, Gruppe 2 und Feuerwehr-Jugend) für die starke Übungsbeteiligung trotz erschwelter Bedingungen im heurigen Jahr, denn ohne Übung bringt selbst die beste Ausrüstung im Ernstfall sehr wenig. Und ohne fleissige Feuerwehrleute funktioniert keine Feuerwehr...



Schmiergruben-Personenbergung durch den Atemschutztrupp (ATS) Eisenmann Manuel, Kogler Klaus und Schmid Andreas



BEI 4 NEUEN
WINTERREIFEN:
1 FAHRZEUG-
DESINFEKTION
GRATIS

WINTERREIFEN-AKTION

205/55 R16

GOOD YEAR UG9

CONTINENTAL TS 860

PIRELLI ICE ZERO

NUR € 84,50

NUR € 90,00

NUR € 96,00

225/45 R17

FALKEN EUROWINTER HS01

DUNLOP SP WINTER SPORT

NUR € 94,80

NUR € 102,00

195/65 R15

GOOD YEAR UG9

CONTINENTAL TS 860

PIRELLI ICE ZERO (SPEZIELLER SCHNEEREIFEN)

NUR € 63,60

NUR € 66,00

NUR € 76,80

185/65 R15

SEMPERIT SPEED-GRIP 2

FULDA KRISTALL MONTERO 3

NUR € 59,00

NUR € 57,60

215/60 R16 99H XL

GOODYEAR UG PERFORMANCE

NEXEN WINGUARD SNOW G WH2

NUR € 111,00

NUR € 82,00

WEITERE DIMENSIONEN UND MARKEN AUF ANFRAGE.

KFZ-TECHNIK LANGREITER · JÖRN LANGREITER · PERLMOOSERSTR. 5 · 6322 KIRCHBICHL

T: +43.664.5109623 · mail@kfzt-langreiter.at · www.kfzt-langreiter.at

VEREINE

SPORTGEMEINSCHAFT MARIASTEIN

Jahreshauptversammlung der Sportgemeinschaft Mariastein

Gemütliches Beisammensein am 03.07.2020 im Kammerhof Mariastein.

Verabschiedung von unserem langjährigen Vorstandsmitglied und Kassier Karin Eisenmann und den Kassaprüfer

Martina Atzl und Günther Sieberer.

Einen Herzlichen Dank für die jahrelange aktive Unterstützung und Förderung des Vereines.

Wir begrüßen unser neues

Vorstandsmitglied und Kassier Sonja Neumayr, sowie die Kassaprüfer Gernot Platzer und Peter Moysey herzlich. Wir freuen uns auf viele gemeinsame sportliche und gesellschaftliche Aktivitäten

und wünschen allen einen guten Start im aktiven Vereinsleben.

Vereinsaktivitäten

• KINDERWALKEN - für Mitglieder GRATIS

- Altersgruppe 3-6 (Kindergarten)
- Anneliese Praschberger + ein Elternteil
- Altersgruppe >6 (Schulkinder)
- Andrea Oberladstätter
- Jeden Freitag ab dem 16.09. Treffpunkt 17:00 Volksschule
- Gemeinsames spielerisches Ende ca. 18:30 am Spielplatz
- Die Kinder benötigen gutes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung
- Stöcke sind nicht erforderlich!

• NORDIC WALKING - für Mitglieder GRATIS

- Treffpunkt Dienstag um 19:00
- Gemeinsames Walking durch die Umgebung Mariastein
- Es sind keine konditionellen Voraussetzungen erforderlich, Nordic-Walking Stöcke (ausleihbar), gutes Schuhwerk.
- Anmeldung erforderlich unter 0650/7767626

• CORE TRAINING

- Nach längerer Coronapause wieder gemeinsam an den Schwachstellen des Körpers arbeiten.
- Kräftigung der Muskulatur ohne zusätzliches Gewicht, Verbesserung der Körperstabilität und der Koordination
- Jeden Montag ab 21.09 Treffpunkt 19.30 Turnsaal VS
- Leitung: Anneliese Praschberger (Physiotherapeutin)
- Anmeldung erforderlich unter 0650/7767626

• VEREINSAUSFLUG

Wir laden herzlich unsere Mitglieder in den Hochseilpark Saalbach auf einen actionreichen aber auch geselligen Tagesausflug ein. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

NOCH KEIN SPG MITGLIED??

Kein Problem – Einfach anmelden

Unter: anneliesepraschberger@gmail.com

- Jährlicher Mitgliedsbeitrag:
 Erwachsenenbeitrag **EUR 10,-** oder
 Familienbeitrag **EUR 15,-**



VEREINE



Sportsponsoring für Mariasteiner Sportlerin

Geschwindigkeit ist sowohl für die Firma **EXIM** als für die Mariasteiner Rennradfahrerin Leila Gschwentner wichtig. Deshalb unterstützt das heimische Unternehmen die Sportlerin bei ihren kommenden Rennen.

In der heurigen Saison konnte Leila auch bereits **Gold** bei den **österreichischen Meisterschaften** im Einzelzeitfahren der Juniorinnen holen. Als Saisonabschluss finden die heurigen nationalen Meisterschaften im Straßenrennen im Oktober in Langkampfen statt.

SCHÜTZEN

Bergmesse der Schützenkompanie Pfarre Angath, Angerberg, Mariastein

Am 05. September 2020 zelebrierte unser Pfarrprovisor Dr. Pr. Binumon John bei Kaiserwetter beim Gipfelkreuz am Höhlenstein die hl. Messe. Eine Bläsergruppe der BMK Angath begeisterte die zahlreichen Anwesenden mit Saxophon und Klarinettenklängen. Vielen Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an unseren Hr. Pfarrer für die schöne Messe und der Bläsergruppe für die feierliche Umrahmung des Gottesdienstes.



Hans Steiner-80

Die Schützenkompanie Pfarre Angath Angerberg Mariastein gratulierte kürzlich ihrem treuen Mitglied zum 80. Geburtstag. Die Marketenderinnen und die Schützenkameraden wünschen alles Gute, viel Gesundheit und noch viele gemeinsame Ausrückungen mit der Kompanie.



VEREINE

Zum 80. Geburtstag von Kom. Rat. Manfred Wimpissinger gratulierten Haupt- und Obmann

Kom. Rat. Manfred Wimpissinger feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag. Hauptmann Krainthaler und Obmann Lettenbichler gratulierten herzlichst Seitens der Schützenkompanie Pfarre Angath, Angerberg, Maria Stein und überreichten dem Jubilar im Auftrag der Kompanie ein Geschenk. Leider konnte die Kompanie wegen Sars-Cov-2 nicht in Kompaniestärke zu unseren Gründungsmitglied, Ehrenoberleutnant und Gönner ausrücken.



Verabschiedung in den Ruhestand unseres geschätzten Schützenehrenkurat Herrn Pfarrers, Geistlicher Rat Mag. Johann Kurz, am 15. August 2020.

Hans Kurz wurde von Seiten der Gemeinde Ebbs der Ehrenring von Ebbs für 10 Jahre Seelsorge und Engagement verliehen. Auch der Pfarrge-

meinde- sowie -Kirchenrat und wichtige Wegbegleiter erwiesen ihm in diesem feierlichen Rahmen die Ehre.



"Die Dosis macht's Glück?"

Nach all den Jahren des Überflusses, des "M&M's" (Mehr und Mehr von dies und das), haben Quantität und Gier ein **absurdes Level** erreicht.

Übernatürliches Wachstum macht uns zu Marionetten der Wirtschaft und bewirkt langfristig einen globalen Kollaps.

Wir alle haben beides vernachlässigt:

- Unser **Leben** und
- Unsere **Mutter Erde**

Diese Krise kann eine Chance für einen längst überfälligen Wandel sein.

Bist Du auf der *Ego-Suche* nach Status, nach Rechthabung und nach noch mehr Konsum oder

reicht es, einfach nur **glücklich** zu sein? (Hinterfrage Deine Lebensführung!)

Neustart bedeutet Wertschätzen der **wirklich wichtigen** Dinge.

- Schaffe Ordnung **ZUHAUSE**
- Schaffe Ordnung in Deinem **KOPF**
- So hilfst Du **Unserer WELT**

Zeit für eine neue Form des **Miteinanders**

VEREINE

INN-TANK & WASH



BÜRGERKARTE MARIASTEIN
AB SOFORT GÜLTIG
BEI INN-TANK & WASH IN LANGKAMPFEN



DISCOUNT-TANKSTELLE & SB-WASCHANLAGE

- Tanken zu **Discount-Preisen**
- Hochmoderne Waschanlage mit **bestem Ergebnis**
- **Tesla Supercharger** Ladestationen

innaterat





BÜRGERKARTE MARIASTEIN – ab sofort auch gültig bei INN-TANK & WASH!

Ab sofort ist die Bürgerkarte an der im Juli neu eröffneten Tankstelle und SB-Waschanlage INN-TANK & WASH in Langkampfen gültig und löst bei jeder Tankung einen Sofort-Rabatt aus. Einfach vor jeder Tankung die Karte

in den Kartenschlitz schieben bis am Display die Kartenerkennung in blau erscheint. Danach Karte wieder entnehmen und mit Bankomatkarte oder Bargeld fortfahren und gemäß Anweisung am Display tanken.

Günstig Tanken auf hohem Niveau!

Die neue INN-TANK & WASH liegt für Mariasteinerinnen & Mariasteiner günstig, direkt beim Kreisverkehr an der Autobahn in Langkampfen. Die neue Tankstelle bietet eine einfach verständliche

24h-Automatentankung mit Bargeld sowie allen gängigen Karten. Vier hochmoderne SB-Waschboxen, Toiletten, Kaffee-, Getränke- & Snack-Automaten runden das Angebot ab.

Sozial- und Gesundheitssprengel ANGERBERG-ANGATH-MARIASTEIN

Der Aufruf im letzten Jahr, sich für eine **Mitgliedschaft** beim Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein bereit zu erklären, war ein voller Erfolg. Mittlerweile unterstützen uns ca. 340 Mitglieder. **Spenden** und **Mitgliedschaften** ermöglichen uns, z. Bsp. die Leihge-

bühren der Betten, Roll- und Toilettenstühle moderat zu halten. Auch der Preis für die Zustellung von Essen auf Rädern wird so selten als möglich erhöht, obwohl Ankauf von Geschirr, KM-Geld, Wareneinkauf und div. Unfallschäden hohe Kosten verursachen.

Allen Spendern und Mitgliedern ein herzliches Dankeschön.

Wer sich für eine Mitgliedschaft interessiert, möchte per mail oder per Telefon im Büro seinen Namen u. Adresse bekanntgeben. Gerne können Sie uns Ihre Daten auch in den Postkasten werfen.

Sozial- u. Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein

Linden 3, 6320 Angerberg, Tel. und FAX 05332/56660

(Mo/Mi/Fr 9.00–12.00 h)

E-mail: sgs.angerberg@aon.at

Freiwillige Helfer bei der „Postarbeit“



VEREINE

Café Lebensfreude

Beim Café Lebensfreude braucht es viele Helfer – für den Transport, für die Begleitung, für die Unterhaltung ..., ein unterhaltsamer Nachmittag mit ca. 30-40 Besuchern kann so gewährleistet werden. Diese so wichtig gewordene Gewohnheit konnte im Frühjahr und im Sommer aufgrund der Abstandregeln nicht aufrechterhalten werden - sobald als möglich starten wir wieder durch.



Anerkennung und Gratulation an das Ehrenamt

Was wäre Angerberg-Angath-Maria Stein ohne das Ehrenamt in den Vereinen, im Sport und in der Kultur? Die sich kümmern um Senioren und Kranke, die handeln und denen das Gemeinwesen ein Anliegen ist. Unsere Gemeinden wären „Nicht dasselbe, das wir kennen und lieben“.

Nach wie vor sind unsere ehrenamtlichen Helfer unermüdlich im Einsatz. Gerade jetzt, wo für die Risikogruppe in unserem Sprengelgebiet viele Aktivitäten nicht mög-

lich sind, bringen die **Besuchsdienste** mit bemerkenswerter Regelmäßigkeit Abwechslung und Freude in den Alltag ihrer Schützlinge.

Die **Essenszusteller** versorgen unser Gebiet mit ca. 5300 ausgelieferten Essen im Jahr. Trotz Badewetter oder Schneesturm wird täglich das vom Pflegeheim Kirchbichl frisch zubereitete Essen an Bürger geliefert, die nicht mehr für sich selber kochen oder einkaufen können.



30 JAHRE

1990
2020

EINLADUNG

30 Jahre Sozial- und Gesundheitssprengel

Vortrag von Caritasdirektor Dr. Georg Schärmer
Rückblick 30 Jahre SGS
Ehrungen
Segnung
Geselliger Ausklang

Musikalische Umrahmung
durch die BMK Angerberg - Maria Stein

In diesem Frühjahr hätten wir gerne mit euch unser Jubiläum gefeiert. Auf Grund der besonderen Situation müssen wir ein anderes geeignetes Datum finden. Per Postwurf werden wir dann umgehend den neuen Termin bekanntgeben und wir freuen uns sehr, wenn viele von euch mit uns feiern werden.

Die erste Zeit der Corona-Pandemie war eine spannende – tägliche neue Anweisungen, neue Erkenntnisse, kaum entsprechender Schutz. Innerhalb von Stunden waren wir, den Maßnahmen entsprechend, ziemlich gut

ausgerüstet. Die Metzgerei Wimpissinger stellte uns sofort auskochbare Schutzmäntel, Einwegschürzen und Hauben zur Verfügung, die Fam. Otyan spendete uns viele Masken, von Privatpersonen wurde Mund- und Nasenschutz genäht.

Schön ist, dass in der Gesellschaft ein Aufeinander-Achtgeben spürbar ist

Beispielgebend war auch der Einsatz bei der Essenszustellung – bereitwillig erklärten sich sofort junge Menschen aus der Bevölkerung bereit, einige unserer gefährdeten Essensfahrer zu ersetzen.

VEREINE

Auch sie alle hielten sich strikt an die Hygienemaßnahmen, um niemanden in Gefahr zu

bringen.

Gut ist der Mut, mit dem sich so viele Menschen einsatzbereit

zeigen

Euch allen einen ganz herzlichen Dank dafür – mit eurer

Hilfe hatten wir bei allen unseren Klienten bisher keinen Erkrankten.

IMKERVEREIN

Mariastein „blüht“

Im Frühjahr wurde auf Initiative von Mitterer Hermann jun. und sen. („Bauhof“) der Grundstein für eine Blumenwiese gelegt. Unter der fachmännischen Anleitung von Martin Bramböck, Obmann des Bienenzuchtvereins An-

gerberg, Mariastein, Angath und der technischen Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Mariastein, wurde die Fläche entsprechend bearbeitet, um optimale Keimvoraussetzungen für das Saatgut zu schaffen.



Martin Bramböck, Hermann Mitterer sen. und Conny Neumayr

Anfang April kam es zur Aussaat. Damit möglichst viele unterschiedliche Pflanzen keimen, wurde ein- und mehrjähriges Saatgut verwendet. Mithilfe von Feuerwehr-

schläuchen von der Freiwilligen Feuerwehr Mariastein konnte im Zeitraum der Keimung von April bis Mai genug Wasser für die Wiese bereitgestellt werden. Im Juni wurden entsprechende Pflegeschritte durchgeführt, um

den Gräserdruck zu minimieren. Ab Anfang Juli zeigten sich dann bereits die ersten Blühpflanzen, die willkommene Nahrung für Insekten. Bis in den August konnten unterschiedliche Blumen, wie

z.B. Kornrade, Klatschmohn oder Nelken-Leimkraut von Jung und Alt bestaunt werden.



Goldener Fleiß

Bei der Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarkter „AB HOF“ in Wieselburg wurden wieder die besten heimischen Produkte präsentiert. Ein Höhepunkt ist immer die Verleihung der Goldenen Medaillen, oder im Falle des Honigs der Goldenen Honigwabe. Josef Meßner gelang nach

2018 nochmals das Meisterstück und er holte sich zum zweiten Mal die höchste Auszeichnung in der Kategorie bester Waldhonig Österreichs. Josef wir gratulieren dir ganz herzlich zur zweiten goldenen Honigwabe!

Deine Familie



VEREINE

INFOBOX

Warum sollte man Blumenwiesen anlegen?

Die Zahl der Insekten nimmt österreichweit jährlich ab. Hauptgründe dafür sind der Verlust an Lebensraum und der Mangel an Nahrungsquellen.

Speziell in den Monaten Juni, Juli und August finden die Insekten nur mehr wenige Nahrungspflanzen. Grüne

Wiesen oder versiegelte Bodenflächen bieten nur sehr wenig Überlebenspotenzial für Insekten. Weniger Insekten bedeuten dann wiederum zu wenig Nahrung für insektenfressende Vögel und Säugetiere. Auch der Mensch ist auf Insekten angewiesen, da sie für die Bestäubung von

Obstbäumen und Gemüsepflanzen sorgen. Blumenwiesen tragen dazu bei, dass Insekten das ganze Jahr über genügend Nahrung finden. Die BeeBuddy Garden App hilft die Blütenvielfalt im eigenen Garten zu steigern und so neue Futterquellen für Bienen zu schaffen. Die

App gibt Auskunft darüber, welche Pflanzen besonders viel Pollen- und Nektargehalt aufweisen. Die „BeeBuddy Garden“ App gibt es im Google Playstore und Apple Store kostenlos zum Downloaden!



OBST- UND GARTENBAUVEREIN ANGERBERG



Die Angerberger Mosterei ist in Betrieb

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten,
ist eine telefonische Anmeldung bei
Pfandl Max Tel. 0664/2230440
unbedingt erforderlich.

Außerdem wird ersucht, die Corona-Abstandsregeln einzuhalten!

TVB FERIENREGION HOHE SALVE

ORF präsentiert Kultur und Natur der Ferienregion Hohe Salve

Gleich drei ORF TV-Produktionen wurden in diesem Sommer vom Tourismusverband unterstützt.

„9 Plätze – 9 Schätze“: Eine einmalige Chance zum schönsten Platz Österreichs

Seit 2014 ist die ORF 2 Fernsendsendung „9 Plätze – 9 Schätze“ Fernsehfixpunkt am Nationalfeiertag. Die Zuschauer wählen dabei jährlich den schönsten Platz Österreichs. Hierfür werden drei Orte bzw. Plätze je Bundesland vom jeweiligen ORF Landesstudio ausgewählt. Für Tirol gehen dieses Jahr das Kaunertal, der Vilsalpsee und die Kelchsau ins Rennen. Die Schätze Tirols werden bei der Sendung „Tirol Heute“ vorgestellt. Anschließend kann für den jeweiligen Favoriten per

Telefon-Voting abgestimmt werden.

Das Voting bestimmt einen Gewinner. Der Sieger jedes Bundeslandes nimmt anschließend am 26. Oktober bei der großen Live TV-Show „9 Plätze - 9 Schätze“ teil, um den Titel „Der schönste Platz Österreichs 2020“ zu ergattern.

Eine schöne Überraschung erreichte den Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve, als sich Journalistin und Moderatorin Katharina Kramer im Juni meldete und mitteilte, dass der ORF die Kelchsau zu einem der drei Vorauswahlorte für die erfolgreiche Sendung nominiert hat.

Der ORF erhielt bei der Planung und auch während des Videodrehs bestmögliche

Unterstützung des Tourismusverbandes.

Im selben Rahmen wurde zudem für das Sendeformat „Erlebnis Österreich“ mitgedreht.

Der Beitrag über die Kelchsau wird am 30. September bei der ORF Sendung „Tirol Heute“ ausgestrahlt. Anschließend findet das große Voting für die drei Tiroler Plätze statt.

Showtime bei „Land der Berge“ mit Marlies Raich

„Land der Berge“ ist eine Dokumentationsserie über Natur, Ausblicke, Glücksmomente, Menschen und Kultur des Landes Tirol. Die TV-Sendung des ORF III wird von Ex-Skirennläuferin Marlies Raich als Moderatorin der Sendung geführt.

Im August war das Produktionsteam für eine Woche in den Orten der Ferienregion Hohe Salve unterwegs. Unterstützt und begleitet wurden sie dabei erneut vom Tourismusverband.

„Land der Berge: Marlies Raich unterwegs in den Kitzbüheler Alpen“ wird am 10. März 2021 um 21.05 Uhr im ORF III ausgestrahlt.

Es erwarten Sie atemberaubende Naturaufnahmen, spannende Geschichten, Kultur, Kulinarik, Tradition und Musik! Selbst als Einheimischer kann man so die Region nochmal aus einem anderen Blickwinkel sehen. Einschalten? Ein Muss!



Wir suchen einen Lehrling!

Lehrstellen sind knapp in Österreich, so heißt es zumindest. Wir hingegen hoffen, heuer noch einen zusätzlichen Lehrling für den Beruf Speditionskaufmann finden zu können. Wir sehen in unseren Lehrlingen die Fach- und Führungskräfte der Zukunft. Aber auch die Perspektiven, die wir unseren Lehrlingen bieten können, sind durchaus attraktiv.

Es hat sich nämlich nun in der Praxis gezeigt, dass unsere Branche offensichtlich sehr krisensicher ist. Solange es eine Wirtschaft gibt, müssen Güter transportiert werden. Daher werden wir Transporteure auch in schwierigen Zeiten immer gebraucht werden. Diese hohe Stabilität können wenige andere Branchen bieten. Unserer Meinung nach ist das ein Umstand, der durchaus bei der Berufswahl eine Rolle spielen darf.

Doch es gibt noch weitere Argumente, die für eine Lehre bei uns sprechen. Aber vielleicht ist es an dieser Stelle an der Zeit, mal unserer Lehrlinge selbst zu Wort kommen zu lassen:

Dominik „Domi“ Würtenberger, 18 Jahre, Speditionskaufmann 3. Lehrjahr:

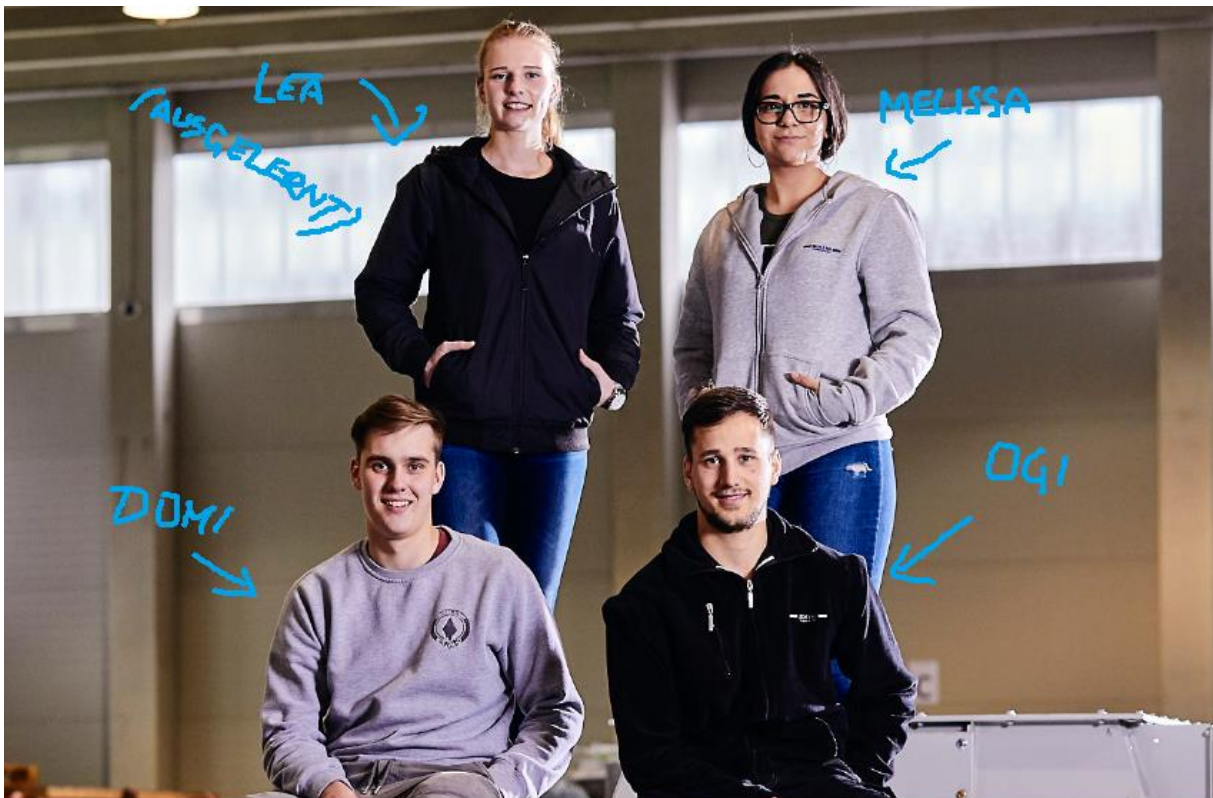
„Als ich mich vor zwei Jahren dazu entschlossen habe, die Schule abzubrechen und eine Lehre zu beginnen, gab es natürlich einige Möglichkeiten für mich. Meine Entscheidung fiel schlussendlich auf EXIM. Warum? Bereits als ich die Firma für zwei Tage zum „schnuppern“ besuchen durfte, merkte ich sofort die angenehme und familiäre Stimmung, die hier herrscht. Auch wenn es im Arbeitsalltag manchmal zur Sache geht, lässt es sich nach Feierabend gut auf unserer Terrasse bei einer lockeren runde Tischfußball entspannen. Zur guten Stimmung in unsere Firma tragen sicherlich auch unsere Events, wie unsere Weihnachtsfeier und unsere jährlichen Ausflüge bei. Die überdurchschnittlich gute Bezahlung ist dann noch einmal so etwas wie die Kirsche auf der Torte. Auch wenn man sich im Nachhinein natürlich Gedanken darüber macht, was wäre wenn... Bin ich mit meiner Entscheidung eine Lehre bei EXIM zu beginnen mehr als glücklich.“

Melissa Gülcan, 18 Jahre, Bürokauffrau 2. Lehrjahr:

„Seit Jänner 2019 bin ich ein Teil der EXIM-Familie als Lehrling zur Bürokauffrau. Am Anfang tut man sich ein bisschen schwer, sich an's Arbeitsleben zu gewöhnen – raus aus der Schule, und ein neues Kapitel fängt für dich an in deinem Leben – wo du dich präsentieren musst, wo du das beste zeigen musst. Und das habe ich geschafft. Mittlerweile bin ich in meinem zweiten Lehrjahr und so froh, dass ich diesen Beruf, diese Firma gewählt habe. Eine moderne, tolle Firma, wo das Arbeiten wirklich Spaß macht. Man lernt alles sehr schnell, und auch wenn man nicht alles beim ersten Mal versteht, stehen einem alle Kollegen zur Seite. Unsere Lehrlingsausbilderin bietet uns jede Menge Schulungen oder Kurse an, wie zum Beispiel Sprachkurse oder Schulung für die Lehrlinge, um sich besser präsentieren zu können. Bei uns wird es nie langweilig – wir haben immer Spaß 😊. Alle sind hilfsbereit, freundlich und haben Spaß daran, dass wir da sind. Die Aufgaben, bei denen wir Hilfe brauchen, werden gemeinsam im Team erledigt. Auch in der Freizeit machen wir immer wieder mal was zusammen. Im Juli 2019 waren wir z. B. bei einem Konzert im Olympiastadion in München. An schönen Sommerabenden findet immer wieder mal auf unserer Terrasse eine kleine Grillerei statt, oder es gibt Sachen wie ein Tischfußballturnier mit tollen Preisen vom unserem Chef Herrn Buchsteiner. Wenn es Probleme gibt, kann man mit jedem darüber reden. Step by Step lernt man alles, und zum Schluss kann man selbstständig die Aufgaben richtig erledigen.“

Ogün „Ogi“ Ay, 22 Jahre, Betriebslogistikkaufmann 3. Lehrjahr:

„Nach Abschluss von meiner Maurerlehre habe ich für mich eine zweite Herausforderung gesucht. Bei der Firma EXIM habe ich die Chance bekommen, als Quereinsteiger den Beruf Betriebslogistikkaufmann zu erlernen. Am Anfang konnte ich mir nur wenig darunter vorstellen, was man als Betriebslogistiker so alles macht. Nach kurzer Zeit war ich aber schon mit den Aufgaben in der Betriebslogistik betraut und konnte mich schnell weiterbilden. Zu den Aufgaben eines Betriebslogistiklers gehören Warenübernahme, Materialkontrollen oder auch Inventur sowie das Staplerfahren. Dadurch, dass ich schon eine abgeschlossene Lehre hatte, konnte ich durch das Vertrauen und die Unterstützung der Firma EXIM im zweiten Lehrjahr einsteigen. Nach knapp 2 Jahren im Betrieb und zwei Schulklassen weiter, mit einem ausgezeichneten Erfolg in der dritten Schulklasse, stehe ich vor der Lehrabschlussprüfung zum Betriebslogistikkaufmann. Wenn mich heute jemand fragt, wo der Unterschied zwischen einem Betrieb wie EXIM Transport und einem Unternehmen wie DB Schenker ist, so habe ich das Gefühl, dass die Größe eines Unternehmens ausschlaggebend ist. Bei EXIM Transport bin ich direkt am Geschehen und eng mit den Arbeitsprozessen wie Transport oder der Lagerlogistik vertraut und gestalte diese jeden Tag mit.“



Die EXIM-Lehrlingsmannschaft (einer fehlt auf dem Bild, ist gerade in der Berufsschule)

Also: Auch wenn du dir nicht sicher bist beim Lesen dieser Zeilen – gib dir einen Ruck, probier's einfach mal aus und bewirb dich bei uns. Was kann schon passieren? Schlimmstenfalls findest du heraus, dass dieser Beruf nicht das Wahre für dich ist. Das macht aber nichts, dann probierst du danach eben was Neues. Das Leben ist Veränderung, und: „Nix sei ku's oiwei“ 😊

In diesem Sinne: einen schönen Herbst und liebe Grüße, Euer EXIM-Team!

SONSTIGES

BKH Kufstein – ausgezeichnete Kinder- und Jugendabteilung

Die Kinder- und Jugendheilkunde am BKH Kufstein ist eine moderne und gut ausgestattete Abteilung des Hauses. Gemeinsam mit Primar Dr. Tobias Trips ist es nun gelungen, als erste und bisher einzige Kinderabteilung in Österreich, das Zertifikat „Ausgezeichnet. Für Kinder“ zu erhalten.

Top Arbeitgeber 2020
Eine Auszeichnung folgt der nächsten: Auch 2020 landete das BKH Kufstein im Ranking der Besten Arbeitgeber Österreichs. Beurteilt wurden 1.000 Unternehmen aus 20 Branchen. Daraus wurden 300 Sieger ermittelt, alle Unternehmen haben eines gemeinsam: Sie zählen zu den 300 besten



v.l.n.r.: Leiter Kinder- und Jugendheilkunde Prim. Dr. Tobias Trips, Stationsleitung DGKP Erna Suchan, Gemeindeverbandsobmann BM Ing. Rudolf Puecher · Foto: BKH Kufstein

Frau Dr. Elisabeth Baumgartinger verabschiedete sich in den Ruhestand

Jedem Anfang wohnt der Zauber des Neuen inne... Nach beinahe 32 Jahren Tätigkeit als Allgemeinärztin gehe ich mit 30.6.2020 in den (Un-)Ruhestand.

Im Oktober 1988 habe ich gewagt meine Wahlarztpraxis in Angath und ca. nach weiteren sechs Monaten am Angenberg zu eröffnen. Nachdem 1997 am Angenberg zum dritten Mal die Vertragskassenstelle ausgeschrieben wurde, habe ich mich darum beworben und den Kassenvertrag erhalten. Als Mutter von drei Kindern konnte ich diesen Schritt wagen, da Frau Dr. Plattner-Senft als Partnerin mitarbeitete. Mit dem Bau der neuen Ordination habe ich den Standort Angath abgegeben und die neue Praxis am Angenberg mit Leben gefüllt.

Durch zahlreiche Patientenbehandlungen durfte ich ein großes medizinisches

Spektrum kennen lernen und einen tiefen Einblick in Körper, Psyche und Geist der Menschen gewinnen. Darüber hinaus eröffnete sich mir ein weiter Horizont über die sozialen Strukturen und mentalen Denkprozesse in diesen Netzwerken.

So kann ich auf eine bereichernde und belebende Zeit zurückschauen, ebenso habe ich Anspruchsvolles und Belastendes erfahren.

Dankbar bin ich meinen Eltern, die mir den Wunsch Medizin zu studieren ermöglicht haben, um diesen erfüllenden Beruf mit Leib und Seele leben zu können.

Für die über 20 Jahre lange gemeinsame Zusammenarbeit möchte ich Frau Dr. Plattner-Senft danke sagen.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinen tollen Assisten-

tinnen, die für Sie die ersten Ansprechpartnerinnen sind und mir trotz großer Arbeitsbelastung den Rücken für die Patientenkontakte freihalten. Danke, Evi fürs rein halten der Ordinationsräume bis zu meiner Pensionierung! Bei Herrn Dr. Killinger möchte ich mich bedanken, dass er mich bereits einige Jahre in der Praxis unterstützt und sie übernimmt, sodass die landärztliche Betreuung im Ort erhalten bleibt. In allen wichtigen Entscheidungsfindungen und Planungen waren mein Gatte Werner sowie später meine drei Kinder immer eine große Inspiration.

**Ein herzliches DANKE!!
Dr. Elisabeth Baumgartinger**

Namens der Gemeinde Mariastein darf ich mich bei Frau Dr. Elisabeth Baumgartinger für Ihr großes Engagement und ihre jahrelange, hervorragende medizinische Betreuung und Versorgung vieler Mariasteinerinnen und Mariasteiner ganz herzlich bedanken – verbunden mit den besten Wünschen für einen schönen neuen Lebensabschnitt.

Bgm. Dieter Martinz

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2020, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



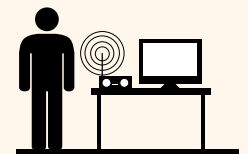
WARNUNG



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



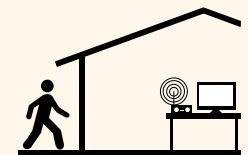
ALARM



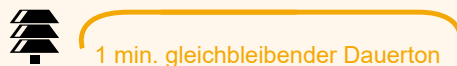
Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



STANDESFÄLLE

WIR GRATULIEREN...



...Gertrud „Trude“ Jäger
zum 80igsten Geburtstag

WIR TRAUERN...

um **Franz Kronberger**,
der am 4. August 2020, kurz vor Vollendung des
93. Lebensjahres, von uns gegangen ist.

Nachruf Franz Kronberger:

Am 7. August 2020 fand im Pilgerhof unserer Wallfahrtsanlage unter großer Anteilnahme der Bevölkerung aus Mariastein und den Nachbargemeinden die Verabschiedung von Franz Kronberger statt, der am 4.8.2020, kurz vor Vollendung seines 93. Lebensjahres, von uns gegangen ist.

Nach einem Leben voller Arbeit und Fürsorge um seine Familie, war es Franz vergönnt, seinen Lebensabend in seinem geliebten Zuhause zu verbringen – bestens umsorgt von seinen Kindern, Enkel – und Schwiegerkindern.

Wie es unser Wallfahrtspfarrer Matthias in seiner Predigt trefflich formulierte, war Franz mehr als 9 Jahrzehnte lang ein „stolzer Marioastana“.

Über 74 Jahre war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mariastein und als ehemaliger Weltkriegsteilnehmer auch jahrzehntelanges Mitglied unseres Kameradschaftsbundes. Es gab kaum ein „Ausrücken“,

bei dem Franz nicht dabei war – egal ob bei kirchlichen Festen oder weltlichen Veranstaltungen.

Jahrelang war er neben seinem Beruf als Fabrikarbeiter bei den Perlmoser Zementwerken auch für unsere Gemeinde als Wegmacher tätig. Daneben engagierte sich Franz auch noch als Gemeinderat und leistete einen wichtigen Beitrag für die positive Entwicklung seiner Heimatgemeinde.

Auch für „kirchliche Dienste“ hatte Franz immer ein offenes Ohr: Ob das Herrichten des Ostergrabes oder der Aufbau des Osterfeuers – bis ins hohe Alter waren diese Anlässe für ihn jährliche Fixpunkte.

Franz wird nicht nur seiner Familie fehlen – auch seine Freunde, Nachbarn und viele MariasteinerInnen werden einen stets freundlichen, geselligen und bis zuletzt an Allem interessierten Menschen vermissen.

Lieber Franz,

im Namen der Gemeinde Mariastein sage ich dir noch ein letztes herzliches Vergelt's Gott für deine vielen guten Dienste – sei es als langjähriger Wegmacher der Gemeinde, als engagierter Gemeinderat, als treuer Feuerwehrkamerad oder als

bis zuletzt am Dorfgeschehen interessierter Gemeindegänger. Ruhe in Frieden.

Bgm. Dieter Martinz



Franz beim 90er-Ausflug am Chiemsee mit Bürgermeister und Vize-Bürgermeister



DRUCK FÜR ALLE SINNE



www.aschenbrenner.at

DRUCKSORTEN VON A-Z

Aufkleber
Banner
Citylights
Digitaldruck
Einladungen
Flyer
Grafik
Heißfolienprägung
Imagebroschüre
Jahresplaner
Kuverts
Leinwandbilder
Mailings
Nummerierungen
Offsetdruck
Plakate
Qualitätsdrucksorten
Rollups
Stanzen
Transparente
UV-Lackierung
Visitenkarten
Weihnachtskarten
XY...
Zeitungen
und vieles mehr

REGIONAL

Komplette Produktion
direkt in Kufstein

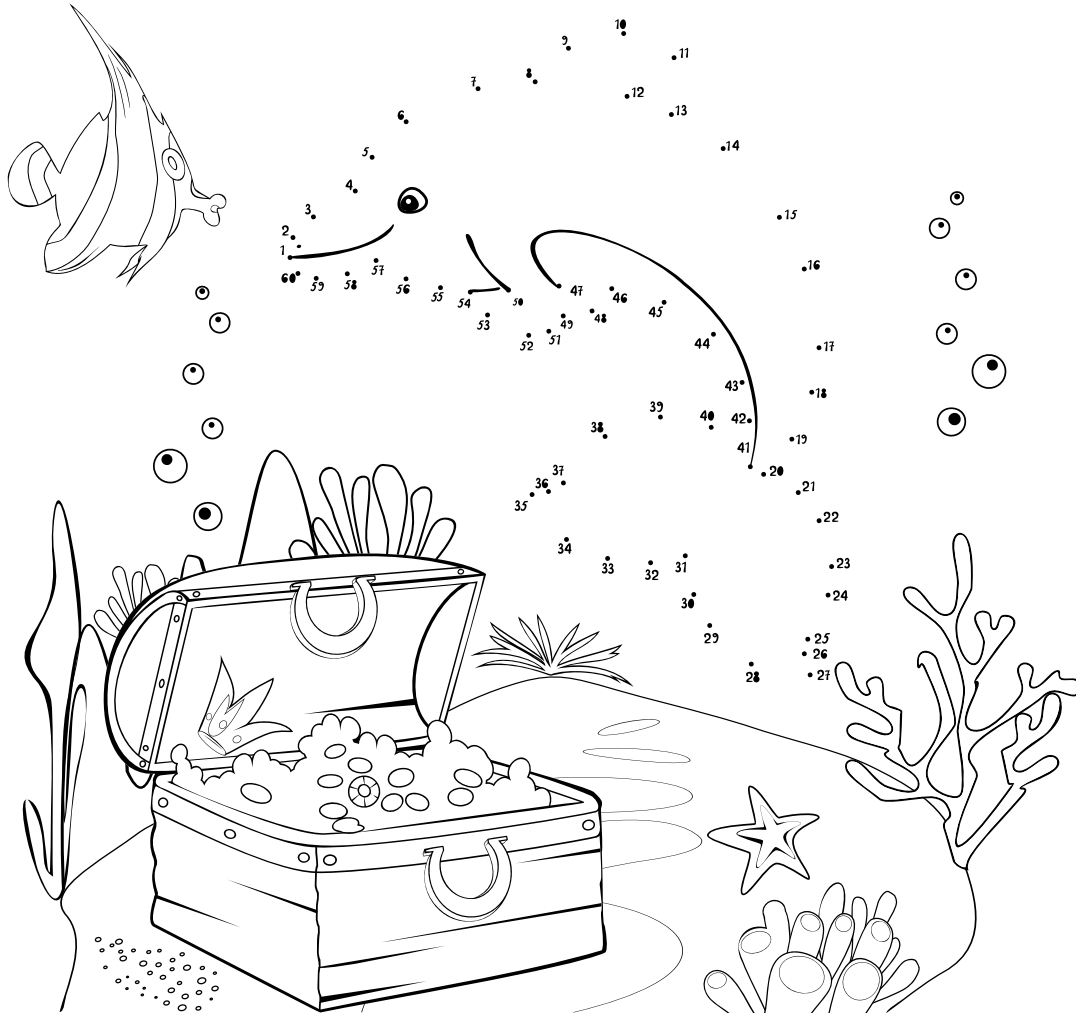
UMWELTBEWUSST

Ausgezeichnet mit
dem Österreichischen und
Europäischen Umweltzeichen
sowie dem
FSC- und PEFC-Zertifikat

Druckerei Aschenbrenner
6330 Kufstein
Untere Sparchen 50
05372/65200-0
info@aschenbrenner.at

KINDERSEITE

VERBINDE DIE ZAHLEN DER REIHE NACH & MALE DAS BILD AUS!



SUDOKU

		2		5				6
					4		7	
1		8		9				
			7		6		8	
7		6				2		4
	8		5		2			
				1		3		8
	9		4					
8				2		4		

			5		7			
		2	4		6	3		
	9			1			2	
2	7						6	8
		3				1		
1	4						9	3
	6			4			5	
		9	2		5	6		
			9		3			



stadtwerke **WÖRGL**

Zeit für die wichtigen
Dinge im Leben

energie | sicherheit | heimvorteil
stww.at

Alles aus
einer Hand
**IHR SERVICEPARTNER
AUS DER REGION**
Energie, Internet &
Mobilität



VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der derzeit nicht absehbaren Entwicklung der Corona-Pandemie und der damit verbundenen gesetzlichen bzw. behördlichen Veranstaltungsbeschränkungen, können derzeit keine Veranstaltungshinweise veröffentlicht werden.